Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 88 (2010)
Heft: 10

Rubrik: Et cetera

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

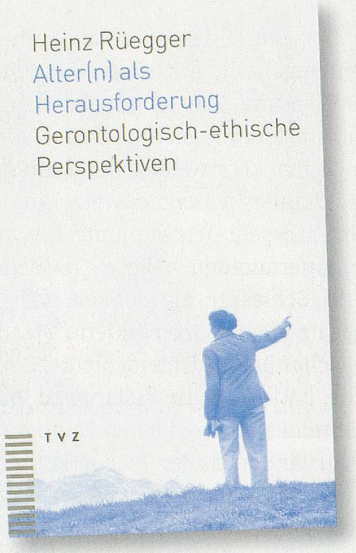
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

et cetera



Begegnung mit Heinz Rüegger

Der Theologe, Ethiker, Gerontologe und Seelsorger Heinz Rüegger stellt in der Bibliothek von Pro Senectute Schweiz sein Buch «Alter(n) als Herausforderung – Gerontologisch-ethische Perspektiven» sowie die Charta «Zum würdigen Umgang mit älteren Menschen» vor. Rüegger setzt sich stark dafür ein, dass Gerontologie und Ethik miteinander ins Gespräch kommen. Die beiden Wissenschaften haben in einer alternden Gesellschaft ein breites gemeinsames Feld an aktuellen Fragen zu beantworten.
Die Veranstaltung findet am 27. Oktober 2010 statt, um 18 Uhr in der Bibliothek von Pro Senectute Schweiz, Bederstrasse 33, Nähe Bahnhof Zürich-Enge. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung bis zum 22. Oktober wird gebeten: Telefon 044 283 89 81 oder Mail an bibliothek@pro-senectute.ch
Weitere Informationen unter www.pro-senectute.ch/bibliothek

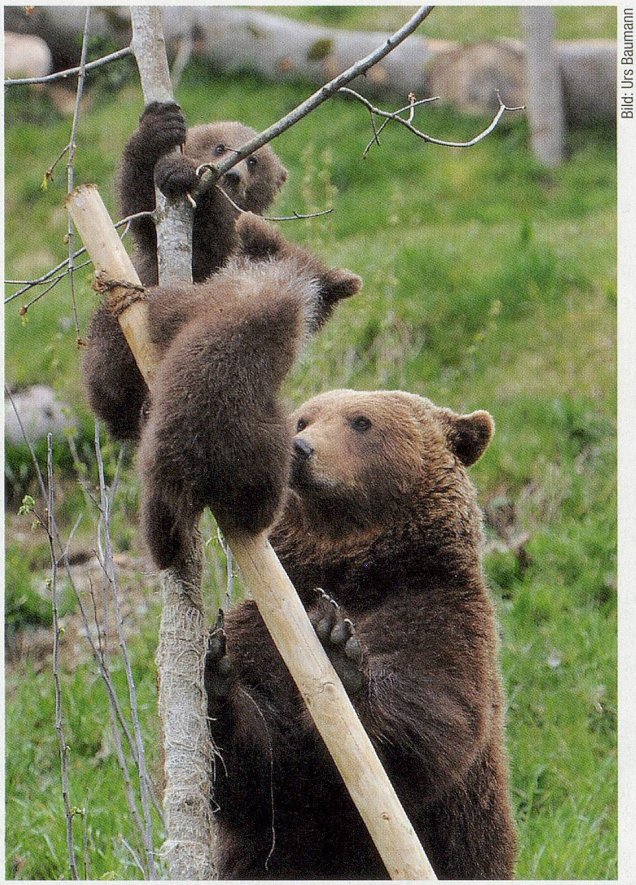
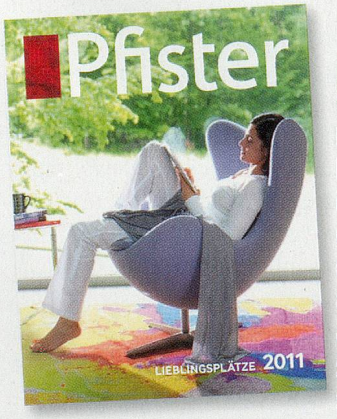


Bild: Urs Baumann

Bilder einer Kindheit

Sie wachsen und gedeihen prächtig in ihrem luxuriösen Gehege an der Aare, doch ihre drolligste Lebensphase ist für Urs und Berna schon bald einmal vorbei. Ein Bildband von Weltbild blickt nochmals zurück in die Babyphase der zwei an Silvester geborenen Berner Bären. Beim Blättern entfährt einem Seite für Seite ein Jööhhh. Der Bildband kostet in den Weltbild-Filialen statt CHF 29.90 nur CHF 19.90. Zum gleichen Preis gibt es den Kalender 2011, der ebenfalls knuddelige Motive von Björks und Finns Jungen zeigt. Buch und Kalender kann man auch online bestellen: www.weltbild.ch
Alle Internetbestellungen für Bücher sind bei Weltbild traditionell versandkostenfrei.



Lieblingsplätze

Der neue Katalog von Pfister ist da – «Lieblingsplätze 2011» heisst er. Wer ihn nicht im Briefkasten vorgefunden hat, bestellt ihn hier: Pfister, Kundendienst, Bernstrasse Ost 49, 5034 Suhr, Gratis-Telefon 0800 30 30 30. Auf www.pfister.ch kann er ebenfalls bestellt werden. Dort können die 244 Seiten online angeschaut oder heruntergeladen werden. Pfisters Internetauftritt ist völlig überarbeitet worden und umfasst auch einen grossen Onlineshop. Und wissen Sie, wann Möbel Pfister gegründet worden ist? 1882 in Basel.

Monopoly mit Kreditkarte

Wenn man am Paradeplatz ein Hotel besitzt, kann man ganz schön abkassieren … bei seinen Mitspielern. Um die Theorie der Einheitssteuer und negative Auswirkungen von Monopolen zu veranschaulichen, hat Elisabeth J. Magie Phillips Anfang letzten Jahrhunderts «The Landlords Game» erfunden. Charles Darrow entwickelte daraus das «Monopoly», von dem seit 1935 rund 275 Millionen Spiele verkauft wurden. Im September, zum 75. Geburtstag, erscheint nun «Monopoy Revolution». Dank digitaler Zentralbank wird nur noch mit Kreditkarte bezahlt. Geblieben sind in der Schweizer Edition – wir dürfen aufatmen – die vertrauten Strassen und Plätze. Mehr dazu unter www.monopoly.ch

Das Schweigen der Männer

Dass einzelne Urintropfen in die Unterwäsche «abgehen», ist ab einem gewissen Alter menschlich, allzu menschlich. Oder nur weiblich? Ist es nicht eher so, dass Männer die Blasenschwäche auch kennen, sie aber verschweigen? Jedenfalls gibt es jetzt Tena Men, speziell für Ihn. Die Einlage ist äusserst klein – sie kann deshalb ganz unauffällig in der Unterwäsche getragen werden. Sie bindet Gerüche und verleiht ein Gefühl der Sicherheit. Auskünfte und Gratismuster gibt es über die Hotline 0840 22 02 22 (8 Rappen pro Minute) oder im Internet unter www.tenamen.ch

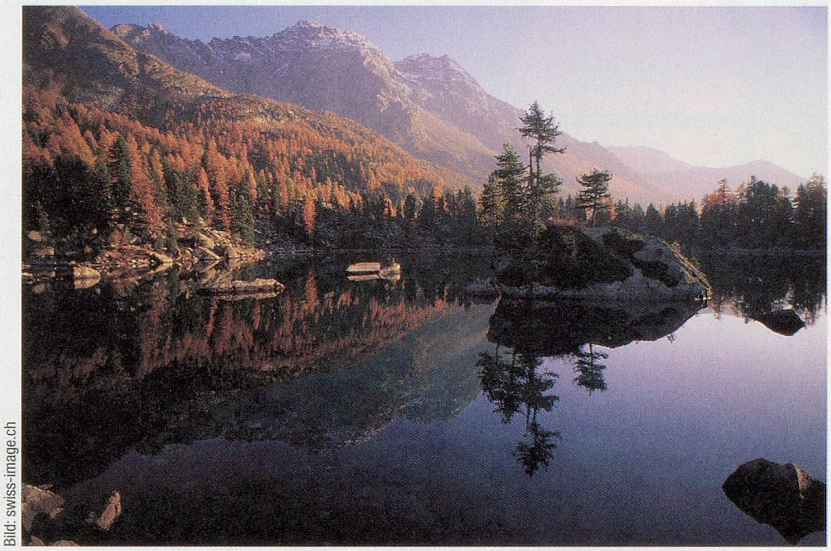


Bild: swiss-image.ch

An klaren Wassern

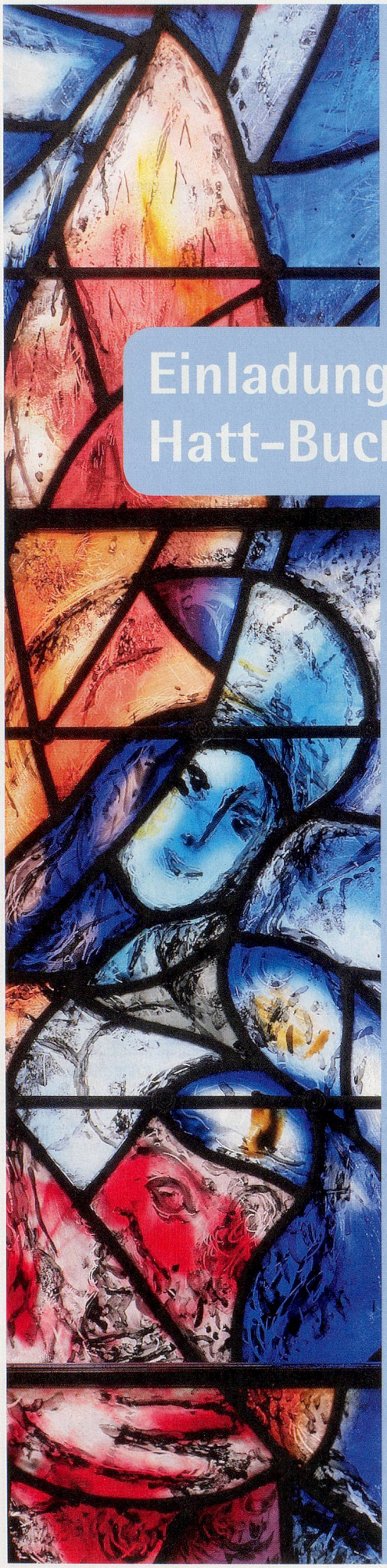
Lange war es ein Wunsch von mir, unsere Bergseen besser zu Ehren kommen zu lassen», sagt der Verleger Gian Laube. Jetzt ist sein Projekt griffbereit: eine handliche Box mit Klettverschluss und 50 Routenkarten, die uns den Weg zeigen zu den schönsten unserer Bergseen. Kennen Sie diese? Lago Tremorgio, Lac de Mauvoisin, Märjelensee, Wasenalpsee, Iffigsee, Eisee, Lägh da l'Albigna … Für jeden See finden sich auf der Karte, die man auf den Ausflug mitnehmen kann, nützliche Angaben zur Route (Schwierigkeit, Höhenmeter, für Kinder geeignet usw.).

Die Sammelbox «Wanderungen zu Bergseen» gibt es für die Leserschaft der Zeitlupe statt für CHF 34.50 zum Spezialpreis von CHF 24.50, Versandkosten CHF 3.50. Bestelladresse: Zeitlupe, Postfach 2199, 8027 Zürich, Telefon 044 283 89 13, Mail info@zeitlupe.ch

Exotischer Snack

Zwieback war einst die grosse Erfindung und das erste Produkt von Josef Hug, dem Firmengründer der heutigen Hug AG im luzernischen Malters. Dort und in Willisau und Trimbach backen die rund 400 Mitarbeitenden so einiges zusammen – unter der heutigen Führung der Brüder Andreas und Werner Hug. Willisauer Ringli und Dar-Vida sind den meisten ein Begriff. Das Ringli darf bleiben, wie es ist, aber den Vollkornsnack gibt es jetzt auch in exotischen Varianten – zu bekommen im Coop, zeitlich limitiert.

Dar-Vida Wasabi-Snack, 125 Gramm, ab CHF 3.20.
Dar-Vida Curry-Ananas-Snack, 125 Gramm, ab CHF 3.20.



Die Hatt-Bucher-Stiftung, die sich im Altersbereich engagiert, lädt alle Seniorinnen und Senioren sowie deren Angehörigen zu einem speziellen Konzert in die Zürcher Fraumünster-Kirche ein – wie jedes Jahr im November.

Einladung der Hatt-Bucher-Stiftung

Konzert mit dem Concilium musicum Wien

Mittwoch, 10. November 2010
17 Uhr im Fraumünster

In diesem Jahr spielt das Concilium musicum Wien für Sie. Das weltweit konzertierende Ensemble bringt unter dem Titel **«Wiener Klassik»** Werke von Wolfgang Amadé Mozart, Joseph Haydn und Franz Schubert auf originalen Instrumenten aus dem 18. Jahrhundert im typischen Wiener Klangstil zu Gehör. Das Ensemble wird von Christoph Angerer geleitet.

Der Eintritt ist frei.
Das Konzert dauert eine gute Stunde.

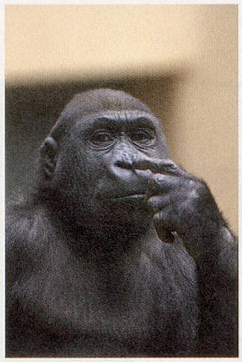
Türöffnung ist um 16 Uhr.
Wenn alle Sitzplätze besetzt sind, ist kein Einlass mehr.

Der Stiftungsrat der Hatt-Bucher-Stiftung freut sich, wenn Sie kommen!

Hatt-Bucher-Stiftung

www.hatt-bucher-stiftung.ch

et cetera



Mehr über Tiere

Der Zoo Zürich bietet regelmässig für Berufsbefreite – wäre das nicht ein neues Wort für Senioren? – geführte Rundgänge an.
Am 1. September, also schon geschehen, ging es um die Frage, wie man im Tierreich Chef wird und Karriere macht. Verpassen Sie den nächsten Rundgang nicht! Seniorenrundgänge gibt es zweimal pro Monat, stets mit neuem Thema. Mehr unter www.zoo.ch

Zeit: 10 bis 11 Uhr.
Datum: März – Dezember, jeweils am ersten Mittwoch und Sonntag des Monats.
Dauer: 1 Stunde.
Treffpunkt: Aussenanlage Pinguine (neu!).
Kosten: Im Eintrittspreis inbegriffen (für Inhaber der Zoo-Jahreskarte kostenlos).

Die Rundgänge finden bei jeder Witterung statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Literatur, die stärkt

Es gibt den alten Begriff der «erbaulichen Literatur». Sie soll nicht nur unterhalten, sondern einem etwas mitgeben. Ein derartiges Buch ist bestimmt «Die einfachen Dinge – worauf es im Leben ankommt» von Judith Giovannelli-Blocher. Die Altersexpertin zeigt, so meint «Die Zeit», «wie aus der eigenen Lebenserfahrung Zuversicht und Gelassenheit gegenüber den Zumutungen einer sozial erkaltenden Welt erwachsen kann». Wie verschieden Menschen aus der gleichen Familie sein können! Die Autorin ist «die etwas andere Schwester» von alt Bundesrat Blocher.

Judith Giovannelli-Blocher: «Die einfachen Dinge», Nagel & Kimche, 171 Seiten, CHF 26.90.
Das Buch ist neu im Buchhandel erhältlich oder bei Ex Libris online für CHF 21.50 inkl. Versand.